Schutzgemeinschaft
der Kapitalanleger
e.V.

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 11

Ekotechnika beginnt mit Umsetzung der Beschlüsse der Anleihegläubigerversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,

in dem Verfahren Ekotechnika GmbH (Ekotechnika) wurde nunmehr ein Teil der auf der zweiten Anleihegläubigerversammlung vom 6. Mai 2015 gefassten Beschlüsse vollzogen.

Stundung der Zinsansprüche und Ausschluss der Kündigungsrechte

So ist eine Änderung der Anleihebedingungen gemäß den Beschlussvorschlägen mittlerweile erfolgt. Entsprechend den gefassten Beschlüssen, sehen die Anleihebedingungen nun vor, dass die am 10. Mai 2015 entstehenden Zinsansprüche bis zum 31. Dezember 2015 gestundet werden.

Außerdem ist der Verzicht der Anleihegläubiger auf die beiden Kündigungsrechte nach Ziff. 8 a) (aa) der Anleihebedingungen sowie Ziff. 8 a) (bb), letzte Alternative der Anleihebedingungen nun wirksam. Eine Kündigung der Anleihegläubiger deswegen, weil die Ekotechnika Forderungen aus der Anleihe innerhalb von 30 Tagen nach dem betreffenden Fälligkeitstag nicht zahlt (siehe oben, lit. (aa)) oder weil die Ekotechnika „einen generellen Vergleich mit der Gesamtheit ihrer Gläubiger anbietet oder durchführt“ (siehe oben, lit. (bb)), ist damit nicht mehr möglich.

Debt-to-equity-swap noch in Arbeit

Dagegen wird an der beschlossenen Umsetzung des debt to equity swap noch gearbeitet. Als Abwicklungsstelle hierfür ist die WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf, mit der wertpapiertechnischen Abwicklung beauftragt.

Bei einem solchen debt to equity swap wird Fremdkapital in Eigenkapital umgetauscht. Dies hat bilanziell zur Folge, dass sich die Verbindlichkeiten des Unternehmens verringern und das Eigenkapital erhöht wird. Durch diese Maßnahme soll das Unternehmen wieder auf stabilere Beine gestellt werden. Konkret wurde beschlossen, die bestehenden Anleihen in Aktien zu tauschen. Für eine Anleihe im Nennwert von 1.000 Euro werden die Anleiheinhaber 25,65 neue Aktien Serie A erhalten, sobald die Maßnahme umgesetzt wurde. Ein Anleihegläubiger kann aber auch statt der Aktien eine Barabfindung wählen. Ein Zwang Aktionär zu werden besteht somit nicht; diese Wahlmöglichkeit ist gesetzlich so vorgesehen.

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Kfm.
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Börsenhandel wird ausgesetzt

Zur technischen Abwicklung des debt to equity swaps wird voraussichtlich der Börsenhandel mit Ablauf von Mittwoche, dem 21. Oktober 2015 ausgesetzt werden. Das Aktienerwerbsrecht (ISIN DE000A169RS9) wird dann auf Basis der Bestände vom 27. Oktober 2015 (abends) gegen Ausbuchung der Anleihe am 28. Oktober 2015 in die Depots der Anleihegläubiger eingebucht werden.

Weiterer Ablauf

Die SdK erwartet, dass Sie im Laufe des weiteren Verfahrens, wie üblich, eine Mitteilung Ihrer Depotbank erhalten werden in welcher Sie über ihr Aktienbezugsrecht informiert werden. An dieser Stelle wird Ihnen erwartungsgemäß dann auch die Möglichkeit gegeben werden zu entscheiden, ob Sie Aktien oder einen Barausgleich bevorzugen.

Nach unserer Auffassung sind, nicht zuletzt auch vor dem vorliegenden Hintergrund einer wirtschaftlich schwierigen Situation, Aktien eher für risikoorientierte Anleger geeignet. Denn die Rendite einer Aktie (Kurswertänderungen und Dividende) richtet sich nach der wirtschaftlichen Situation der Aktiengesellschaft; im Fall der Insolvenz droht Aktionären regelmäßig der vollständige Verlust ihrer Aktienanlage. Mitglieder die einen sicheren Weg bevorzugen, sind unseres Erachtens daher besser mit einer Barabfindung beraten.

Welche dieser Optionen Sie wählen, ist eine persönliche Entscheidung, welche wir Ihnen nicht abnehmen können und welche sich nicht zuletzt auch nach Ihrer persönlichen Risikoneigung und Risikotragfähigkeit richtet.

Gerne stehen wir unseren Mitgliedern für Rückfragen unter info@sdk.org oder unter 089 / 2020846-0 zur Verfügung.

München, 20. Oktober 2015
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält Anleihen der Ekotechnika GmbH!